

## Oxalisator reinigen und Prüfen

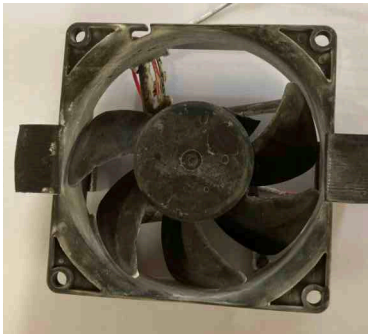


### Reinigung

Von Zeit zu Zeit sollten die Ventilatorflügel von OS-Staub befreit werden. Dies geschieht vorzugsweise mit einer alten Gänsefeder, welche nach der Reinigung entsorgt werden kann.



Wer keine Gänsefeder zur Hand hat, nimmt dazu den Bienenbesen, welcher nach Gebrauch sehr gut ausgewaschen wird.



### ***Auf keinen Fall darf der Ventilator mit Pressluft gereinigt werden!***

Das Ergebnis ist auf dem Bild nebenan zu sehen. Die Ventilatorflügel halten dem starken Luftdruck nicht stand!



Aussen mit einem feuchten Tuch abwischen.

Rohr, Ventilator und Innenteile ebenfalls mit einem feuchten Tuch abwischen; dazu sicherheitshalber Handschuhe und Maske anziehen.

Allenfalls Pfännchen mit einer Drahtbürste, einem Scotch-Schwamm, Stahlwolle oder etwas ähnlichem ausreiben, falls es einen Belag hat.

Danach zur Sicherheit nochmals prüfen wie unten beschrieben.

So sollte Ihr Oxalisator jahrelang funktionieren.



### **Prüfung**

Oxalisator auf den Rücken legen.

Zur Sicherheit eine Maske tragen, falls aus dem Rohr oder vom Ventilator Oxalsäure-Ablagerungen weggeblasen werden.



Pfännchen mit Wasser füllen und den Deckel mit dem Pfännchen (gegenüber der normalen Stellung um 180° gedreht) einsetzen; so haben Sie alles im Blick.

Wenn der Ventilator läuft, das Wasser zu kochen beginnt und der Dampf nach oben geblasen wird, dann ist alles in Ordnung.



Nach zwei Minuten sollte das Pfännchen leer sein.

Somit ist die Prüfung abgeschlossen.

Herstellung/Vertrieb: Schweizerische Imkerschule®  
Junkerngasse 9  
CH-5502 Hunzenschwil  
[www.oxalisator.ch](http://www.oxalisator.ch)  
© Schweizerische Imkerschule